

Pflege (berufsbegleitend)

FOM Hochschule für Oekonomie & Management gemeinnützige GmbH
Bachelor of Arts



Programm

Nachhaltige Pflege sicherstellen

Im berufsbegleitenden Studiengang „Pflege“ erwerben Pflegefachpersonen wichtige Kompetenzen, um auch bei steigenden Anforderungen eine gleichbleibend hohe Pflegequalität sicherzustellen. Inhaltliche Schwerpunkte liegen u. a. auf der Steuerung klinischer Prozesse, Pflegediagnostik und -intervention sowie Rechtsfragen im Gesundheits- und Sozialsystem. Damit qualifiziert das Hochschulstudium für die Übernahme steuernder und patientenaher Fachaufgaben.

Der demografische Wandel und der hohe Fachkräftemangel stellen das Gesundheitswesen und insbesondere die Pflege vor besondere Herausforderungen. Gleichzeitig werden die Aufgaben für das Pflegepersonal im Zuge des medizinischen Fortschritts immer anspruchsvoller und umfangreicher. Gerade Pflegefachpersonen mit einem akademischen Hintergrund werden daher in Zukunft stärker gefragt sein.

Der Bachelor-Studiengang Pflege vermittelt Ihnen Fachkompetenzen, um im Spannungsfeld zwischen Wirtschaftlichkeit und den individuellen Bedürfnissen der Bewohner, Pflegebedürftigen und Patienten auch künftig eine hohe Pflegequalität sicherstellen zu können. Damit qualifizieren Sie sich für die Übernahme steuernder und patientenaher Fachaufgaben in unterschiedlichen Bereichen der Pflege.

Im Rahmen des Studiums beschäftigen Sie sich mit den grundlegenden Strukturen und Organisationen in Pflegeeinrichtungen und Krankenhäusern und lernen, klinische Prozesse vor dem Hintergrund geltender Qualitätsstandards zu steuern und Abstimmungsprozesse mit Behandlungsteams zu koordinieren. Zudem setzen Sie sich mit pflegespezifischen Belastungen und Erkrankungsrisiken auseinander, die auch für das Betriebliche Gesundheitsmanagement von Bedeutung sind.

Ein zusätzlicher inhaltlicher Schwerpunkt liegt auf patientennahen Tätigkeiten z. B. im Wund- und Schmerzmanagement sowie der bedürfnis- und bedarfsorientierten Beratung. Im weiteren Verlauf des Studiums haben Sie Möglichkeit, Ihr fachliches Profil auf die geriatrische oder pädiatrische Pflege auszurichten. Die Inhalte im 1. und 2. Semester orientieren sich an der Pflegeausbildung, sodass im ersten Studienjahr keine Module absolviert werden müssen. Bereits ausgebildete Pflegefachpersonen beginnen ihr Studium aufgrund der Anrechnung aus der abgeschlossenen Pflegeausbildung erst im 3. Semester. Ihr Vorteil: Dadurch verringern sich Studienzeit und -gebühren.

Sie beenden Ihr berufsbegleitendes Bachelor-Studium in Pflege mit dem akademischen Grad Bachelor of Arts (B.A.).

Daten & Fakten

[Zur Webseite >](#)

Die Hochschule.
Für Berufstätige.



Sie haben Fragen?

Sie erreichen die Studienberatung von Mo-Fr 8-19 Uhr und Sa 7:30-14 Uhr gebührenfrei unter:

0800 1 95 95 95 (aus Deutschland)

0800 29 12 03 (aus Österreich)

studienberatung@fom.de

[Zur Webseite >](#)

Perspektiven

Zielgruppe und Berufsfelder

Dieser Studiengang richtet sich an Pflegefachpersonen in:

- Krankenhäusern
- Stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen
- Steuerung klinischer Prozesse
- Anwendung von Methoden der kollegialen Beratung zur Lösung von fachlichen Fragen und Problemen
- Psychologische Gesprächsführung zur Beratung von Patienten, Pflegebedürftigen, Bewohnern und Angehörigen
- Vermittlung von Lerninhalten im Pflegebereich zur Aus- und Weiterbildung von Personal im Gesundheitswesen
- Tätigkeit im Fallmanagement bzw. als Primärpflegefachkraft im Primary-Nursing-Ansatz oder als Pflegeberater
- Mitwirkung in diagnostischen und therapeutischen Teams als Experte für Wund- und Schmerzmanagement
- Qualitäts- und Kostenmanagement für Stationen bzw. Wohnbereiche (Stations- und Wohnbereichsleitung)

Zulassung & Gebühren

Zulassungsvoraussetzung

- Allgemeine Hochschulreife (Abitur), Fachhochschulreife oder sonstige als gleichwertig anerkannte Vorbildung (z.B. abgeschlossene Ausbildung – entweder mit dreijähriger Berufserfahrung oder mit abgeschlossener Aufstiegsfortbildung)
- und zum Zeitpunkt der Aufnahme des Studiums einen der folgenden Nachweise:
- a) abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur Gesundheits- und Krankenpfleger/in, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in, Altenpfleger/in oder zur/zum Pflegefachfrau/-mann

oder

- b) rechtsgültiger Ausbildungsvertrag und Nachweis des erfolgreich abgeschlossenen 1. Ausbildungsjahres (z.B. Jahreszeugnis) in einem der unter a) genannten Berufe sowie ein Kooperationsvertrag mit einem Kooperationspartner der FOM

oder

- c) rechtsgültiger Ausbildungsvertrag und Nachweis des erfolgreich abgeschlossenen 1. Ausbildungsjahres (z.B. Jahreszeugnis) in einem der unter a) genannten Berufe sowie ggf. Einstufungsprüfung (mündliches Gespräch)*
- und aktuelle Berufstätigkeit (Vollzeit- sowie Teilzeittätigkeit) oder betriebliche Ausbildung, Traineeprogramm, Volontariat. Sollten Sie aktuell nicht berufstätig sein, jedoch eine Berufstätigkeit anstreben, kontaktieren Sie bitte unsere Studienberatung.

Wir unterstützen Sie gerne und prüfen gemeinsam Ihre individuellen Möglichkeiten der Zulassung.

*Informationen zur Zulassung können Sie gerne bei unserer Studienberatung erfragen.

Aktuelle Stellenangebote unserer Kooperationspartner finden Sie zudem in der » [FOM Stellenbörse](#).

Studiengebühren

» **Hier finden Sie weitere Informationen zu den [Finanzierungsmöglichkeiten](#) und zu Fragen der [steuerlichen Absetzbarkeit](#).**

» **Warum erhebt die FOM Studiengebühren und [weitere Fragen zu Kosten und Finanzierung](#).**

Zeitmodelle

Zeitmodelle & Vorlesungszeiten

Je nach Studienort und Studienbeginn (Winter- oder Sommersemester) stehen Ihnen unterschiedliche Zeitmodelle zur Auswahl. Bitte wählen Sie Ihr gewünschtes Hochschulzentrum aus, um die möglichen Vorlesungszeiten angezeigt zu bekommen

Studienmodule

Im 1. und 2. Semester müssen keine Module absolviert werden.
Durch Anrechnung aus der Pflegeausbildung erfolgt der Einstieg direkt in das 3. Semester.

Ihr Vorteil: Studienzeit und Studiengebühren verringern sich

3. Semester

Grundlagen Pflegemanagement

- Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre
- Pflegesysteme und Pflegeprozess
- Pflegedokumentation und Pflegecontrolling

Einführung Wissenschaftliches Arbeiten

- Grundbegriffe des wissenschaftlichen Arbeitens
- Gütekriterien in der empirischen Forschung und des wissenschaftlichen Arbeitens
- Datengewinnung, -aufbereitung und -auswertung

Grundlagen der Pflegewissenschaft

- Theoretische Konzepte der Pflege
- Methodische Grundlagen der quantitativen und qualitativen Forschung
- Evidence based Nursing

Lern- und Arbeitstechniken

- Präsentation und Rhetorik
- Selbstorganisation und Zeitmanagement

4. Semester

Klinische Prozesse

- Prozesse im Krankenhaus
- Sektoren- und bereichsübergreifende Schnittstellen und -problematiken
- Definition und Operationalisierung von Pflegequalität
- Pflegeevaluation als Instrument zur Messung der Pflegequalität

Beratungs- und Gesprächskompetenz

- Grundlagen der psychologischen Gesprächsführung
- Strukturierte kollegiale Beratung und Fallbesprechung
- Fallarbeiten zu typischen pflegerischen Beratungssituationen und beruflichen Gesprächssituationen

Recht im Gesundheits- und Sozialwesen

- Zivilrecht
- Verwaltungsverfahrenrecht
- Sozialrecht
- Strafrecht

Pflegepädagogik

- Lehr- und Lernkonzepte im Gesundheitswesen
- Planung, Durchführung und Evaluation von Unterricht, Anleitung und Examina
- Lernortkooperation

5. Semester

Wund- und Schmerzmanagement

- Assessmentinstrumente zur Wundanamnese
- Dokumentation und Planung der Intervention
- Schmerzentstehung, Klassifikationen

- Beurteilung von Pflege und Therapiemaßnahmen

Führung & Kompetenzen in der Pflege

- Anforderungen und Erfolgsindikatoren der Führung
- Führungsansätze und -theorien sowie Führungsstile
- Führungsinstrumente
- Pflegespezifische Kompetenzen (Kultursensible Pflege, Sprache in der Pflege)

Ethik im Gesundheits- und Sozialwesen

- Ethische Grundpositionen
- Analyse typischer ethischer Dilemmata und Spannungsfelder in der Pflege
- Nachhaltigkeit
- Corporate Governance und Compliance

Betriebliches Gesundheitsmanagement in der Pflege

- Instrumente und Umsetzung des BGM
- Evaluation von BGM-Programmen
- Praxisbetrachtung anhand von ausgewählten Organisationen

6. Semester

Wahlpflichtmodul:

Geriatrische Pflege

- Alterungsprozesse und deren Folgen
- Mobilität und Sturzgefahr
- Spezifische pflegerische Konzepte in der geriatrischen Pflege (z.B. Basale Stimulation, Pflege nach Bobath)
- Geriatrische Palliativversorgung

oder

Pädiatrische Pflege

- Prävention, Gesundheitsförderung und Gesundheitserziehung von Kindern und Jugendlichen
- Medizinische Kenntnisse zu speziellen Krankheitsbildern in der Pädiatrie
- Pflege im Kontext chronischer Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen

Case Management

- Interdisziplinäre Zusammenarbeit und NetzwerkarbeitKonzepte zur Bedarfsermittlung und Angebotssteuerung
- Versorgungspfade individuell und interprofessionell gestalten und steuern
- Pflegeberatung

Digitale Pflege Informationstechnologien

- Einführung in die medizinische Informatik
- Informationssicherheit und DatenschutzEinführung in E-Health Anwendungen
- IT-Lösungen und Robotik in der Pflege

Qualitätsmanagement in der Pflege

- Aufbau von Qualitätsmanagementsystemen
- Spezifische Systeme in der Pflege
- Qualitätsindikatoren, Qualitätsbericht

7. Semester

Seminar zur Bachelor-Thesis

- Organisatorische und formale Voraussetzungen
- Themenfindung
- Auswahl geeigneter Forschungsmethoden
- Gruppendiskussion / -präsentation der Themen und Forschungsfragen

Bachelor-Thesis/Kolloquium

- Schriftliche Abschlussarbeit und Kolloquium

Go International!

Pflegewissenschaften